

Anzahl der Beschäftigten

Teilzeitkräfte sind in Vollzeitkräfte umzurechnen. Auszubildende und Mitarbeiter auf 450,- Euro Basis sind nicht mit einzurechnen.

Mein Liquiditätsbedarf für die nächsten drei Monate beträgt 5.000 EUR.

Ich benötige zusätzliche Unterstützung für fortlaufenden betrieblichen Sach- und Finanzaufwand.

Ja

Nein

2. Antragsteller

2.1 Allgemeine Unternehmensdaten

Rechtsform

Name

Name des Unternehmens / der Institution

Gründungsdatum

Website

Registernummer

z. B. Handelsregisternummer

Branche

Das Unternehmen ist Vorsteuerabzugsberechtigt gem. § 15 UStG

ja

nein

Unternehmensanschrift

Antragsformular

Corona Zuschuss

1. Antragsdaten

Soforthilfe-Corona-ID

Mit dem Programm der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe werden Zuschüsse zur Überwindung der existenzbedrohlichen Wirtschaftslage bzw. des Liquiditätsengpasses gewährt, der im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19 entstanden ist.

Antragsberechtigt sind gewerbliche Solo-Selbstständige (d.h. ohne Beschäftigte) und Kleinunternehmen (inkl. eingetragene Vereine) mit bis zu 10 Beschäftigten (in Vollzeitäquivalent) mit Betriebsstätte in Berlin sowie Angehörige freier Berufe mit Sitz in Berlin.

Die Höhe der Soforthilfe beträgt 5.000 Euro für Antragsteller mit **bis zu 5 Beschäftigten**.

Für den fortlaufenden betrieblichen Sach- und Finanzaufwand (gewerbliche Mieten, Pachten, Leasingaufwendungen u.ä.) können

- für Antragsteller mit **bis zu 5 Beschäftigten zusätzlich** bis zu 9.000 Euro
- für Antragsteller mit **bis zu 10 Beschäftigten** bis zu 15.000 Euro

beantragt werden.

Unternehmen, bei denen die Liquiditätsengpässe vor dem **11.03.2020** entstanden sind, wie z.B. Unternehmen in Schwierigkeiten, sind nicht förderfähig.

Ich versichere, dass der Zuschuss für die Sicherung der beruflichen bzw. betrieblichen Existenz in der Corona Krise erforderlich ist und die existenzbedrohliche Wirtschaftslage bzw. der Liquiditätsengpass eine Folgewirkung des Ausbruchs von COVID-19 vom Frühjahr 2020 ist.

- Ja
 Nein

Ich erkläre, dass es sich bei meinem Unternehmen vor dem **31.12.2019** nicht um ein „Unternehmen in Schwierigkeiten“ gemäß Art. 2 Abs. 18 der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung handelte, insbesondere dass für mein Unternehmen vor dem **31.12.2019** keine Liquiditätsengpässe oder andere wirtschaftlichen Schwierigkeiten bestanden und aktuell keine Zwangsvollstreckungsmaßnahmen anhängig sind.

Straße und Hausnummer:

Adresszusatz

PLZ

Ort

Bankverbindung

Name des Kontoinhabers

IBAN

Bitte geben Sie eine gültige deutsche IBAN (ohne Leerzeichen) ein.

2.2 Inhaber/ Gesetzlicher Vertreter

Anrede

Titel

Vorname/n

Tragen Sie bitte alle Vornamen gemäß Ausweisdokument ein

Nachname

Steuer ID

Die Nummer wurde Ihnen vom Finanzamt mitgeteilt. Sie finden Sie auch als ID Nr. im Einkommenssteuerbescheid. Bitte erfassen Sie diese ohne Leerzeichen.

Art des Ausweisdokuments

- Personalausweis
 Reisepass

Ausweisdokument Nr.

Telefon

Mobiltelefon

E-Mail

3. Erklärungen

Grund für die existenzbedrohliche Wirtschaftslage bzw. den Liquiditätsengpass

- Von teilweiser Schließung und Umsatzeinbußen mangels Kundschaft, Stornierungen u. ä. betroffen
 Von Komplettschließung betroffen
 Von Umsatzeinbußen durch fehlende Aufträge/Buchungen/Engagements u. ä. betroffen
 Ich nehme Kenntnis davon, dass kein Rechtsanspruch auf die Gewährung der Soforthilfe besteht.

Es handelt es sich um eine Beihilfe im Sinne der „Bundesregelung Kleinbeihilfen 2020“ vom 24.03.2020.

Es wurden bereits Kleinbeihilfen erhalten bzw. beantragt

- Ja
 Nein

Einer etwaigen Überprüfung durch den Rechnungshof von Berlin, den Einrichtungen des Landes Berlin und der Europäischen Kommission stimme ich zu und bestätige, dass ich diesen Institutionen auf Verlangen die zur Aufklärung des Sachverhalts und Bearbeitung meines Antrags sowie für den Nachweis der zweckentsprechenden Verwendung des Zuschusses erforderlichen Unterlagen und Informationen unverzüglich zur Verfügung stelle.

- Mir ist bekannt, dass Tatsachen, die für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung von Bedeutung sind, subventionserheblich im Sinne von § 264 des Strafgesetzbuchs und § 2 des Subventionsgesetzes in Verbindung mit § 1 des Landessubventionsgesetzes sind. Subventionserhebliche Tatsachen und deren Änderungen müssen der IBB unverzüglich wahrheitsgemäß und vollständig mitgeteilt werden.
- Ich nehme Kenntnis davon, dass Überkompensationen der erwarteten Unternehmer- oder Unternehmenseinkünfte durch die Wahrnehmung von gesetzlichen Ansprüchen (z.B. beantragte Entschädigungsleistungen nach Bundesinfektionsschutzgesetz oder Kurzarbeitergeld) im Nachhinein korrigiert werden. Zahlungen nach diesem Antrag auf Corona-Soforthilfe, die den tatsächlichen Bedarf übersteigen, sind zurück zu zahlen. Die Zuschüsse übernehmen deshalb auch die Funktion einer Liquiditätshilfe bis zur Klärung und Inanspruchnahme anderer Ansprüche. Hinweis: Bei den Unternehmer-/Unternehmenseinkünften können bis zu 6 Monate für Solo-Selbstständige und 3 Monate bei Unternehmen mit Beschäftigten angesetzt werden.
- Ich bin damit einverstanden, dass im Falle einer Zusage die Daten gem. Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 zu meinem Unternehmen und der erhaltenden Zuwendung an die EU-Kommission übermittelt und im Internet veröffentlicht werden können.
- Ich habe die „Datenschutzinformationen gemäß Art. 13, 14 und 21 DSGVO“ der IBB zur Kenntnis genommen. [Datenschutzinformationen gemäß Art. 13, 14 und 21 DSGVO](#)

Einwilligung zur Kommunikation per E-Mail

Sie können mit der Investitionsbank Berlin per E-Mail kommunizieren. Da wir Datenschutz und Bankgeheimnis sehr ernst nehmen, empfehlen wir Ihnen die Nutzung eines E-Mail-Verschlüsselungsverfahrens, weil nur dieses wirkungsvoll personenbezogene oder vertrauliche Informationen schützen kann. Unverschlüsselte E-Mails sind nicht als sicher anzusehen!

Wünschen Sie eine Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail, benötigen wir hierfür Ihre ausdrückliche Zustimmung. Diese Zustimmung kann sich allerdings nur auf Ihre eigenen schutzwürdigen Belange erstrecken. Soweit z. B. die personenbezogenen Daten Dritter betroffen sind, müssen wir auf einer verschlüsselten E-Mail bestehen.

- Ich bitte die Investitionsbank Berlin in Kenntnis der damit verbundenen Risiken darum, die E-Mail Kommunikation mit mir in unverschlüsselter Form zu führen. Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit widerrufen kann.
- Ich versichere an Eides statt, dass ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und wahrheitsgetreu gemacht habe. Mit der Auszahlung der Fördermittel gilt die Bewilligung als auf Grundlage dieser Angaben erfolgt. Ein gesonderter Bescheid ergeht nicht.